

Pferde-Gymnastik im Cavaletti-Park

Klein anfangen und dann gesund und positiv zu größeren Leistungen gelangen – das ist ein Merksatz des Verdener Schleppjagdreitvereins (VSJRV), der jetzt im Rahmen eines Lehrgangs in der Reitanlage am Stadtwald umgesetzt wurde. Reitlehrer Dirk Stolfa hatte die Stubbendorff-Reithalle umgewandelt in einen Cavaletti-Park.

Cavaletti – so nennt man die vielseitig verwendbaren Stangen, die auf einem kleinen Holzkreuz lagern und damit in der Höhe variabel und in der Ausbildung von Pferd und Reiter vielseitig einsetzbar sind. In der Kombination mit einzelnen Stangen und sehr niedrigen Hindernissen wurden daraus anspruchsvolle Übungen für die Reiter des Vereins. Über zwei Tage wurden in kleinen Gruppen die Pferde gymnastiziert. „Ziel des Lehrgangs ist das Erarbeiten der Dehnungshaltung mit aufgewölbtem Rücken und aktivem Hinterbein“, erläuterte Dirk Stolfa. Zuerst im Schritt und Trab und später im Galopp verbesserten sich Geschicklichkeit und Balance von Pferden und Reitern und bereiten vor auf die „Grüne Saison“, die traditionell am 1. Mai beginnt. Zum Ende des Kurses waren alle Teilnehmer auch versiert über leichte Hindernisfolgen und kleine Einzelhindernisse.

„Das sieht für die Zuschauer so einfach aus, aber die Stange genau an dem angepeilten Punkt zu treffen ist ganz schön schwierig,“ seufzte eine Teilnehmerin. Und nur wer das im Kleinen schafft, kann später auch einen ganzen Parcours überwinden.

Der Lehrgang ist ein Baustein im Ausbildungsprogramm des VSJRV. Es geht weiter mit der nächsten Stufe des Jahrestrainings. Am 27. und 28. April werden auf dem Aller-Weser-Platz mit Hindernissen der Cross-Trophy schon etwas höhere Anforderungen in Angriff genommen. Auch hier unterrichtet Dirk Stolfa über zwei Tage.

Text und Foto: VSJRV